

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	u hb Kürzel	Nr. 181650223
Verf./Bearb./Hrsg.: Fossenberger Zuname		Mathias Vorname	
ID: 1815181650223		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Schenck, Brigitte von Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Freddy Frechdachs und die Polizei Titel			
Reihe			
ISBN: 978-3-03830-066-3		Seitenzahl: 28	
Preis (EURO): 10,00		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Verlag: Paramon		Ort: Frankfurt/M	
Jahr: 2015		Schlagwörter	
Buch: Hardcover		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung: Bilderbuch		Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 08.03.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Das Bilderbuch hat ein ungewöhnliches Thema zum Inhalt: die Polizei. Immer wieder hört man, dass Eltern ihren Kindern drohen, manchmal auch damit, dass die Polizei komme und das Kind einsperre. In diesem

Beurteilungstext
 Der Autor Mathias Fossenberger ist selbst Polizist und hat als Kontaktbeamter viel Erfahrung im Umgang zwischen Kind und Polizist. Hier stellt er Szenen aus dem häuslichen Bereich bzw. der Schule in den Mittelpunkt. Freddy versteckt aus Eifersucht die Puppe seiner Schwester / Freddy rächt sich an Kevin, weil dieser seinen Freund Paul ärgerte. Als die Polizei am nächsten Tag in der Schule ist, hört Freddy wohl noch die Drohung seiner Lehrerin von gestern: "Wenn das noch einmal passiert, rufe ich die Polizei. Du wirst schon sehen, was du davon hast." Aber dann kommt es für Freddy doch ganz anders.

Der Text ist in die Bilder auf den Doppelseiten integriert. Die Illustratorin aquarelliert auf stark geprägtem Papier und übermalt einige Flächen, sodass der wässrige Eindruck des Hintergrunds nicht für Gegenstände oder Personen gilt. Anschließend überzeichnet sie diese Flächen mit dünnem Strich und schafft damit Konturen. Bei Freddy im Haus herrschen gelbrote Töne vor, Freddy selbst hat rotbraune Struwelhaare. Das Klassenzimmer ist in Blassgrün gehalten. Nicht immer gelingen Gestik und/oder Bewegung so gut wie im Bild mit der Katze, und die Funktion des weißen Dachs erschließt sich den jungen Bildbetrachtern auch nicht sofort. Als ‚running gag‘ ist er nicht witzig, als Verstärker der Gefühlswelt von Freddy ist er unnötig.

Insgesamt ein schönes Buch, das den Polizisten als ‚Freund und Helfer‘ ausweist und ihn - trotz der dunklen Uniform - als freundlichen Menschen ausweist - so wie es der Autor selbst ist, der mit einer Handpuppe versehen sein Buch und die Botschaft darin auch den Grundschulern selbst nahe bringt.